



ALLEGRA macht die Musik

Künstlervermittlung, Festivalorganisation, Firmenevents

ARS ANTIQUA AUSTRIA



Östliche Nachbarn

Besetzung

Gunar Letzbor Violine & Leitung
Jan Krigovsky, Violone/ Violine
Fuara Kanzovka, Gesang
Martina Krigovská, Cymbal/ Gesang
Ján Prievozník, Kontrabass
Fritz Kircher, Violine/ Viola
Hubert Hoffmann, Laute

Programm

Ungarisch beeinflusste Slowakei:

Ungarische Tänze aus dem 18.Jhdt. gesammelt von Pál Péter Domokos:

Barkóczy Handschrift: Tanz in d
Nagyszombater Handschrift: Tanz in A
Apponyer Handschrift: Fejedvar Tantz, Tanz in A da capo
Apponyer Handschrift: Hungaricus in d, Tanz in A da capo
Nagyszombater Handschrift: Tanz in d
Apponyer Handschrift: Rosnyo Magyar Tantz, Tanz in d da capo
Apponyer Handschrift: Hungaricus

Böhmen:

Jägerlieder:

Eja chase rekni zase, Zaiickovi. Nuz vzhuru myslivci, Diano!

Mähren:

Ungarische und Hanakische Tänze

Slowakei:

Volksmusik aus der Slowakei mit Wurzeln in der Barockzeit:

(aus Liptov Nordslovakei) / Koncovka (kleines Obertonpfeifchen)

12 Improvisationen über einen Tanz von Speer

Aus Terchova (Nordslovakei)

"Keby moje nozky mohli tancovat" (Wenn meine Füße tanzen könnten)

"Hore Belu voda bezi" (ein Bach fließt in Bela)

Aus Detva (Mittelslovakei) / auf der Fujara (tiefe Flöte)

"Ej horou, horou" (Oh ihr Berge)

"Vrcharska nalada" (Landstimmung)

Aus Cierny Balog (Südslovakei) / Titel in Sprache der Roma (ohne Übersetzung)

"Temro puro", "Adre mire kale bala", "Adroverde suku nane"

aus überall: „Pohreb sedláka“

„Freundschaft, das ist wie Heimat“ formulierte einst Kurt Tucholsky. Das Programm „Östliche Nachbarn“ hat seine heimatlichen Wurzeln im barocken Osteuropa und demonstriert, wie außerordentlich vielfältig die Musik der damaligen Zeit ist. Der Zuhörer wird in die fernen musikalischen Welten Tschechiens, Mährens, Böhmens und der Slowakei entführt. Ein freundschaftlicher Austausch – gerade im kulturellen Bereich – ist nicht nur inspirierend, sondern auch sehr bereichernd. So werden Tänze und Lieder präsentiert, die aus den verschiedenen Volksmusiken stammen, deutliche Einflüsse der Nachbarn aber erkennen lassen. Es werden Tänze und Lieder aus den verschiedenen Volksmusiken Osteuropas präsentiert, die sich immer wieder gegenseitig beeinflusst haben. So treffen fremdländisch anmutende Rhythmen, ungarisch-feuriges Temperament und slawische Melancholie aufeinander – differente Kulturen verschmelzen zu einer bezaubernden akustischen Reise durch den Osten Europas.